

Vorlage		Vorlage-Nr: BA 3/0068/WP18
Federführende Dienststelle: B 3 - Bezirksamt Aachen-Haaren		Status: öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		Datum: 24.04.2023
		Verfasser/in:
Anträge gem. § 25 Abs. 4 Geschäftsordnung		
Ziele: Klimarelevanz keine		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
03.05.2023	Bezirksvertretung Aachen-Haaren	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Die Bezirksvertretung Aachen-Haaren nimmt die fristgerecht eingereichten Anträge gem. § 25 (4) Geschäftsordnung zur Kenntnis und verweist diese zur weiteren Veranlassung an die zuständige Stelle.

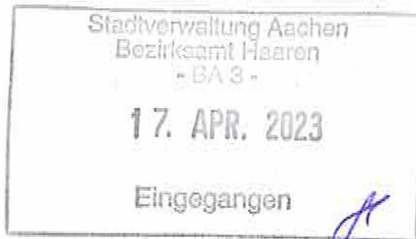
Erläuterungen:

Nachfolgende und in der Anlage beigefügte Anträge zur Sache wurden von den BV-Fraktionen innerhalb der in § 25 (4) Geschäftsordnung benannten Frist eingereicht:

- 10.1 Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 16.04.2023:
Prüfauftrag für eine schienengebundene ÖPNV-Verbindung Haaren-Eilendorf-Rothe Erde-Aachen Hbf
- 10.2 Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 18.04.2023:
Aufwertung des Entenweiher-Parks an der Neuköllner Straße
- 10.3 Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 18.04.2023:
Erarbeitung eines Verkehrskonzeptes zum Schutz von Kindern und Fußgänger*innen im Bezirk Haaren
- 10.4 Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 18.04.2023:
Benennung des neu gestalteten Platzes Ecke Friedenstr./Alt-Haarener Str. in „Friedensplatz“

Anlage/n:

- 10.1 Antrag der GRÜNE-Fraktion vom 16.04.2023
- 10.2 Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 18.04.2023
- 10.3 Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 18.04.2023
- 10.4 Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 18.04.2023



GRÜNE

Fraktion in der Bezirksvertretung Aachen-Haaren

An
Herrn Bezirksbürgermeister
Daniel Hecker
Bezirksamt Haaren
Germanusstr. 32-34
52080 Aachen

nachrichtlich
Herrn Bezirksamtsleiter
Michael Geber

Sonntag, 16. April 2023

Prüfauftrag für eine schienengebundene ÖPNV-Verbindung Haaren – Eilendorf – Rothe Erde – Aachen Hbf

Sehr geehrter Herr Hecker,

die Fraktion Bündnis '90 / Die Grünen beantragt für die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen-Haaren am Mittwoch, 05. Mai 2023 die Aufnahme des o.a. Tagesordnungspunktes und folgenden Beschluss zu fassen:

Die Verwaltung wird beauftragt eine Schienen-Nahverkehrs-Verbindung über die sanierte Gleisverbindung von Aachen Hbf über Rothe Erde nach Haaren (ggf. bis Talbot) zu prüfen und im Falle einer positiven Bewertung die notwendigen Schritte in Zusammenwirken mit dem AVV / NVR, DB Netz, DB Station&Service und den beteiligten Stadtteilen zu veranlassen. Die Überprüfung dieser neuen SPNV-Verbindung sollte eine möglichst kurzfristig, provisorisch umsetzbare und im Erfolgsfall eine mittelfristig dauerhafte realisierbare Lösung beinhalten.

Begründung:

Mit der bevorstehenden Sperrung der A 544 werden wahrscheinlich über Jahre erhebliche Umleiterverkehre durch die östlichen und nördlichen Stadtteile von Aachen fahren. Derzeit werden durch den FB61 verschiedene Modelle gerechnet und untersucht. Die Sperrung der A 544 führt insbesondere auch zu einer Unterbrechung einer wichtigen Fußgänger- und Radfahrachse zwischen Eilendorf und Haaren. Als Alternative zur PKW-Nutzung werden vom

Verwaltungsgebäude Katschhof
Johannes-Paul-II-Str. 1
Raum 104
D-52062 Aachen

Tel. 0241 432 7217
Fax: 0241 432 7213
gruene.fraktion@mail.aachen.de

Seite 1 von 2

FB61 derzeit auch verschiedene zusätzliche ÖPNV-Relationen und die Modifikation von bestehenden Busverbindungen untersucht. Angesichts voller und durch die Umleiterverkehre noch deutlich stärker beanspruchter Straßen in den nordöstlichen Stadtbezirken erscheint es sinnvoll, auch andere Alternativen wie z.B. nicht für den ÖPNV genutzte Schienenwege in die nähere Prüfung einzubeziehen. Zudem ist es auch klimapolitisch geboten, die einzelnen Stadtteile mit deren Pendlerbewegungen zu einem möglichst hohen Anteil auf den SPNV/ÖPNV zu verlagern.

Die lange Sperrzeit könnte vielleicht auch ein Anlass sein, über eine etwas unkonventionelle Lösung nachzudenken. Von Rothe Erde über Eilendorf nach Haaren bis zum Werk Talbot existiert eine im Jahr 2022 sanierte Gleisverbindung. Diese Gleisverbindung könnte genutzt werden, um vom Aachener Hauptbahnhof eine regelmäßige Zugverbindung nach Haaren über Rothe Erde und Eilendorf einzurichten. Für die konkrete Ausgestaltung gäbe mehrere Optionen. Diese neue Zugverbindung könnte zunächst als eigenständige Verbindung (Pendelverkehr Aachen Hbf – Haaren) gestartet werden (z. B. mit einem Fahrzeug der euregiobahn). Im Erfolgsfall bietet sich an, die Strecke perspektivisch zu elektrifizieren und z. B. durch vorhandene Linien wie z.B. der Verlängerung des RE4 zu bedienen. Als neue Haltepunkte bieten sich Standorte nahe der Brücke des Berliner Ring über die Bahnlinie Rothe Erde - Eilendorf und in Haaren das Berufsbildungszentrum und vor dem Bahnübergang Jülicher-/Alt-Haarener-Str. an. Damit würde eine schnelle, attraktive Querverbindung zwischen den Stadtteilen Haaren und Eilendorf sowie eine attraktive Anbindung des Stadtteiles Haaren und der Gebiete an der Jülicher Str. incl. der dortigen Industriebetriebe an die Bahn geschaffen. Auch ergeben sich bei entsprechender Fahrplangestaltung damit attraktive Reisemöglichkeiten nach Köln, MG und Düsseldorf.

Mit freundlichem Gruß



Elke Vogelgesang

Fraktionssprecherin

Verwaltungsgebäude Katschhof
Raum 104
7213
D-52062 Aachen

Tel: 0241 432 7217
Fax: 0241 432

gruene.fraktion@mail.aachen.de

Seite 2 von 2



CDU FRAKTION IN DER
BV HAAREN



Herrn Bezirksbürgermeister
Daniel Hecker
Bezirksamt Haaren
Germanusstraße 32-34

52080 Aachen



Aachen, den 18.04.2023

Antrag gemäß §3 Absatz 1 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Aachen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Hecker,

die Fraktionen der CDU und der SPD in der Bezirksvertretung Aachen-Haaren beantragen gemäß §3 Absatz 1 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Bezirksvertretung der Stadt Aachen zur Sitzung der Bezirksvertretung im Mai 2023 den folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Aufwertung des Entenweiher-Parks an der Neuköllner Straße

Die geplante Radvorrangroute von Verlautenheide bis in die Innenstadt verläuft teilweise durch den o.g. Park. Durch Schaffung von Rastmöglichkeiten für Nutzer der Radvorrangroute und Aufwertung der gesamten Anlage könnte die Nutzung – auch als Erholungsgebiet für Anwohner – deutlich erhöht und attraktiver werden. Dies könnte zum Beispiel durch das Anlegen neuer Blühstreuwiesen, Installation neuer Sitzmöbel oder anderer geeigneter Kleinmaßnahmen erreicht werden.

Wir bitten um Prüfung der zuständigen Fachverwaltung, inwiefern eine Umgestaltung und Aufwertung dieser Parkanlage – auch ohne Mittel aus dem ISEK – möglich ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Franz-Josef Kogel
CDU Fraktion

Tobias Küppers
SPD Fraktion



Herrn Bezirksbürgermeister
Daniel Hecker
Bezirksamt Haaren
Germanusstraße 32-34

52080 Aachen



Aachen, den 18.04.2023

Antrag gemäß §3 Absatz 1 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Aachen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Hecker,

die Fraktionen der CDU und der SPD in der Bezirksvertretung Aachen-Haaren beantragen gemäß §3 Absatz 1 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Bezirksvertretung der Stadt Aachen zur nächsten Sitzung der Bezirksvertretung den folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Erarbeitung eines Verkehrskonzeptes zum Schutz von Kindern und Fußgänger*innen im Bezirk Haaren

Vor dem Hintergrund des stetig steigenden Parkdrucks in den Haarener Seitenstraßen sowie der anstehenden Sperrung der A544, die nicht nur den Verkehr über die Hauptstraßen sondern auch in den Nebenstraßen um mehrere tausend PKW pro Tag ansteigen lässt beauftragen wir die Fachverwaltung mit der umgehenden Erarbeitung eines Konzeptes, das die Sicherheit der schwächsten Verkehrsteilnehmer -hier insbesondere Kinder und weitere Fussgänger- signifikant erhöht.

Es gibt bereits mehrere Anträge in der Bezirksvertretung zu diesen Themen, die bisher jedoch leider nicht bearbeitet wurden, so dass wir es als sinnvoll erachten hier nicht mit Stückwerk/ Einzelmaßnahmen zu agieren, sondern ein stimmiges Gesamtkonzept zu erarbeiten und schnellstmöglich umzusetzen.

Wir beziehen uns hierbei unter anderem auf die Gefahrenstellen, die uns nahezu jeden Tag von Haarener Mitbürgern benannt werden, hier vor allem:

- Gefährliche Querung vor dem Spielplatz Friedenstrasse

- Einrichtung eines Fussgängerüberwegs in der Tonbrennerstraße gegenüber dem Eingang zur GGS am Haarbach/Turnhalle
- Einrichtung von Fussgängerüberwegen an der Kreuzung Kochstr./Kreuzstr./Bogenstr. (Antrag der SPD- & CDU-Fraktion vom 14.11.21)
- Einrichtung einer Querungshilfe auf der Haarbachtalstraße gegenüber dem Eingang zum Park an der Welschen Mühle (vor allem für Bewohner der anliegenden Seniorenzentrums)
- Beruhigung der „Durchgangs-Rennstrecken“ in den Straßen Am Burgberg & In den Atzenbenden sowie Entschärfung des Bereichs in der Sackgasse Am Burgberg
- Erarbeitung von Maßnahmen zur Reduzierung der Geschwindigkeit des Verkehrs im Bereich Kleinheidstraße (Antrag der CDU-Fraktion vom 22.06.22)

Dies sind jedoch nur einige sehr wichtige Beispiele. Weitere „Brennpunkte“ sollten zusätzlich identifiziert werden. Dazu sollten auch die Haarener Einwohner*innen befragt und Eingaben des Mängelmelders berücksichtigt werden.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Franz-Josef Kogel

CDU Fraktion



Tobias Küppers

SPD Fraktion

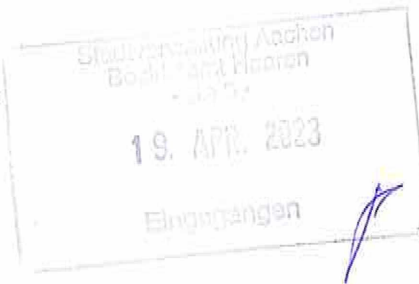


CDU FRAKTION IN DER
BV HAAREN



Herrn Bezirksbürgermeister
Daniel Hecker
Bezirksamt Haaren
Germanusstraße 32-34

52080 Aachen



Aachen, den 18.04.2023

Antrag gemäß §3 Absatz 1 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt Aachen

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Hecker,

die Fraktionen der CDU und der SPD in der Bezirksvertretung Aachen-Haaren beantragen gemäß §3 Absatz 1 Satz 2 der Geschäftsordnung für den Rat und die Bezirksvertretung der Stadt Aachen zur Sitzung der Bezirksvertretung im Mai 2023 den folgenden Tagesordnungspunkt aufzunehmen:

Benennung des neu gestalteten Platzes Ecke Friedenstraße/ Alt-Haarener Str. in „Friedensplatz“

Im Rahmen des ISEK Haaren wird der Platz Ecke Friedenstraße / Alt-Haarener-Str. in Kürze neu gestaltet.

Aufgrund der Neuentstehung des Platzes und der Verbindung zur angrenzenden Friedenstraße sowie der Tatsache, dass in dem neu errichteten, angrenzenden Haus zu allererst vor dem Krieg in der Ukraine geflüchtete Frauen und Kinder untergebracht wurden schlagen wir vor die Benennung „Friedensplatz“ vorzunehmen.

Wir bitten um Prüfung der Namensgebung.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Franz-Josef Kogel
CDU Fraktion

Tobias Küppers
SPD Fraktion